

# Liebe Rusterinnen und Ruster!



Bezugnehmend auf unsere Aussendung vom Juni 2022 wollen wir nun einige unserer Themen und unser Team kurz vorstellen:

[www.forumzukunftstrust.at](http://www.forumzukunftstrust.at)

## **Nachhaltige Stadtentwicklung**

- Immer rascher vorangehende Bodenversiegelung und Zersiedelung denken wir im Sinne des Umwelt- und Klimaschutzes neu
- Vorhandenes, bereits gewidmetes Bauland möchten wir jungen Ruster Familien zugänglich machen
- Über einen Stadtentwicklungsplan mit einer verbindlichen Siedlungsgrenze wollen wir in Zukunft demokratisch entscheiden
- Regenerative Energiekonzepte wie z. B. die Gründung von Erneuerbaren-Energie-Gemeinschaften mit Bürgerbeteiligung sollen sowohl dem Klimaschutz als auch dem finanziellen Wohl des Einzelnen dienen

## **Nachhaltiger Tourismus**

Nachhaltiger Tourismus sieht vor, die Attraktivität eines Urlaubsortes durch den Tourismus nicht zu zerstören, etwa durch Erschließung von Großprojekten und undefiniertem Wachstum.

Unser Ziel ist ein Touristisches Raumordnungskonzept, welches beinhaltet:

- Was verträgt die Ökologie?
- Was verträgt die Bevölkerung?
- Wie den Bedürfnissen der Besucher gerecht werden?

Tourismusangebot und -nachfrage müssen sich gleichermaßen verändern, damit die Natur, das wichtigste Grundkapital der touristischen Entwicklung, nicht zerstört, sondern bewahrt wird

## **Bürger\*innen Beteiligung**

- Frühzeitige Information an die Bevölkerung durch eine Vorhabenliste, in der Projekte von öffentlichem Interesse für einen Zeitraum von einem Jahr vorgestellt werden
- Einbindung der Bürger\*innen bei der Entwicklung von großen Konzepten der Stadtentwicklung von Beginn an
- Bürger\*innenbeteiligung als zentrale Aufgabe der Stadtpolitik etablieren

## **Demokratische Strukturen**

- Jahreskalender der Gemeinderatssitzungen einführen
- Protokolle der Gemeinderatssitzungen Online veröffentlichen
- Online Live-Streaming der Gemeinderatssitzungen anbieten

## **Bürgerservice und Soziales**

- Barrierefreier Zugang zu Amtsräumlichkeiten und Festsaal
- Zeitlich flexibler Zugang zum Altstoffsammelzentrum mittels elektronischen Zutrittssystem
- Schaffung eines ganzjährigen Generationen-Treffpunktes für Jung und Alt

---

### **Wahlwerbung:**

Im Unterschied zu Parteien finanzieren wir unsere Wahlwerbung aus eigener Tasche.

### **Spenden:**

Um durch finanzielle Zuwendungen nicht politisch vereinnahmt zu werden und unabhängig zu bleiben, bitten wir Sie von Spenden an uns abzusehen. Sollten Sie dennoch Geld spenden wollen, so freuen sich die zahlreichen Ruster Vereine über Ihre finanzielle Unterstützung.



**Mario Horvath**  
**Bürgermeisterkandidat**

„Für eine nachhaltige, ökologische Stadtentwicklung mit transparenter Entscheidungsfindung unter Einbindung der Bevölkerung.“

**Markus Hammer**  
**Umwelt und Landwirtschaft**

„Langfristige Planung ist nicht nur im Weinbau eine gute Basis um Entscheidungen zu treffen. Die Landwirtschaft bietet viel Raum für Synergien, wenn es um den nachhaltigen Umgang mit unserer Umwelt geht. Ich möchte diese Chance nutzen.“



**Sonja Kaiser**  
**Nachhaltiger Tourismus**

„Rust hat auf Grund seines historischen Stadtkerns und seiner geografischen Lage (See) eine natürliche Anziehungskraft für Besucher, um die wir beneidet werden. Darauf aufbauend muss es möglich sein, eine Tourismusform zu entwickeln, dessen Grundsatz „Qualität vor Quantität“ lautet.“

**Erhard Gabriel**  
**Raumplanung und Stadtentwicklung**

„Wir stehen für einen behutsamen und nachhaltigen Umgang mit unseren begrenzten Flächenressourcen und für eine kompakte, bodensparende Siedlungsstruktur.“



**Gerhard Weiss**  
**Sozialleistungen und Behindertenwesen**

„Wir wollen eine humane und vor allem leistbare Pflege sowie Barrierefreiheit für die betroffenen Bürger\*innen. Daher sehe ich es als Aufgabe nachhaltige Konzepte für ein soziales Rust aufzugreifen und umzusetzen.“

**Harald Drawitsch**  
**Gemeindefinanzen**

„Ein faires, ausgeglichenes sowie sozialgerechtes Budget ist die Basis einer nachhaltigen Projektplanung. Dieser Herausforderung wollen wir uns im FZR im offenen Diskurs stellen.“



**Renate Lissy-Honegger**  
**Bürger\*innen Beteiligung**

„Frühzeitig die Bürger\*innen in wichtige Entscheidungsprozesse einbeziehen - die ‚Weisheit der Vielen‘ nutzen!  
(Wie bei der Bürgerinitiative „*Stoppt die Bebauung des Stadthafens*“ unter maßgeblicher Beteiligung der Unterzeichner\*innen).“

**Andreas Lux**  
**Energie und Nachhaltigkeit**

„Das Thema Energie und deren effiziente und nachhaltige Nutzung in Gebäuden beschäftigt mich tagtäglich im beruflichen Leben. Diese Erfahrungen nun auf die Gemeindeebene zu transferieren und dafür die ökologischen und wirtschaftlichen Aspekte zu vereinen ist eine Herausforderung, der ich mich gerne stellen möchte.“

